



Feuerschale aus Eisen

Behandlungsanweisung für Anwendung & Pflege

Die Feuerschalen sind **ausschließlich für die Verwendung im Outdoor-Bereich** geeignet. Vor dem Gebrauch der Feuerschale muss diese auf eine **sichere, ebene und feuerfeste Unterlage** gestellt werden. In der Feuerschale darf nur ofenfertiges, naturbelassenes Nadel- oder Laubholz (keine Presslinge aus diesen Hölzern) verbrannt werden. Verbrennen Sie keinesfalls Abfälle, beschichtetes Holz, Kunststoffe, Papier oder ähnliches. In diesen Materialien sind Schadstoffe enthalten, die beim Verbrennen freigesetzt werden. Wir empfehlen trockenes Laubholz mit einer Feuchtigkeit von < 20%. Die Feuerschale sollte im Winter nicht dauerhaft im Freien (Feuchtigkeit und Frost vermeiden) stehen, wobei einer Benutzung jedoch nichts im Wege steht.

Diese Feuerschale sollte trocken gelagert werden und nicht nass werden. **Rost ist kein Reklamationsgrund, da es sich hierbei um eine Feuerschale aus unbehandeltem Stahl handelt und Rostbildung natürlich ist.** Offenes Feuer bedarf einiger Sicherheitsvorkehrungen. Damit Sie lange Freude an Ihrer Feuerschale haben, beachten Sie bitte die nachstehenden Sicherheitshinweise.

- Die Feuerschale ist nur für die Aufstellung im Freien vorgesehen und darf nicht in geschlossenen Räumen betrieben werden. Grundsätzlich gilt, dass sich in der Umgebung der Feuerschale keine Brandgefahren befinden dürfen. Örtliche Vorschriften (z. B. Brandschutz in Waldgebieten) sind unbedingt zu beachten.
- Bei der Feuerschale handelt es sich um ein dekoratives Feuer. Es ist nicht als Heizquelle und nur für den gelegentlichen Betrieb geeignet.
- Betreiben Sie die Feuerschale nicht auf Holzböden oder anderen, brennbaren Untergründen. In einem Umkreis von mindestens drei Metern um die Feuerschale herum muss ebenfalls ein nicht brennbarer Boden bzw. Untergrund vorhanden sein, der hitzebeständig und resistent gegen Funken und Glut ist. Die Feuerschale muss einen sicheren und ebenen Stand haben.
- Stellen Sie die Feuerschale nicht auf Rasenflächen. Die Hitzeabgabe der Feuerschale schädigt den Rasen.
- Der Mindestabstand zu brennbaren Stoffen und umgebenden Flächen muss mindesten 3 m betragen.
- Gefahr einer Kohlenmonoxid Vergiftung. Betreiben Sie die Feuerschale nicht in geschlossenen Räumen, nicht unter Dachvorsprüngen, Markisen, Pavillons oder Schirmen, damit ein ungehinderter Rauchabzug gewährleistet ist.
- Betreiben Sie die Feuerschale nicht bei starken oder böigen Winden, damit es nicht zu einem unkontrollierten Funkenflug kommt.
- Der Betrieb darf nur unter ständiger Aufsicht erfolgen. Wenn Sie die Aufsicht des Feuers verlassen müssen, löschen Sie das Feuer oder die Glut mit Sand. Kinder, Jugendliche und Haustiere dürfen sich nicht unbeaufsichtigt in der Nähe der Feuerschale aufhalten.



- Stellen Sie beim Betrieb der Feuerschale für den Notfall Löschmittel wie einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit.
- Verwenden Sie zum Anzünden des Brennstoffs kein Papier und keine brennbaren Flüssigkeiten wie Spiritus, Benzin oder flüssige Grillanzünder. Geeignete Anzündhilfen sind feste Kamin- oder Grillanzünder nach DIN 1860-3.
- Kinder und Haustiere fernhalten!
- Legen Sie nur Holzscheite auf, die kürzer sind als der Durchmesser der Feuerschale. Legen Sie nicht zu viele Scheite auf, damit keine Glut aus der Feuerschale herausfällt. Beachten Sie beim Nachlegen von Brennstoff, dass die Oberflächen heiß sind.
- Die Feuerschale ist beim Betrieb heiß und darf aus Sicherheitsgründen beim Betrieb nicht versetzt werden. Die Feuerschale darf verformt oder defekt nicht betrieben werden. Dies ist vor jedem Gebrauch zu kontrollieren.
- Wenn Sie die Asche entsorgen wollen, achten Sie darauf, dass sich keine Glut mehr in der Asche befindet und diese vollständig ausgekühlt ist.

